An der Universität Bremen ist im Fach Sportwissenschaft des Fachbereich 11 – Human- und Gesundheitswissenschaften zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine 1,0 Stelle für eine/n Postdoc (39,20 Wstd.) als

Lecturer (w/m/d) mit Tenure-Track zum Senior Lecturer
Kennziffer LK 319/26

für das Arbeitsgebiet

„Sportpädagogik und Sportdidaktik für den Elementar- und Primarbereich“

zu besetzen.

Die Einstellung erfolgt zunächst befristet für vier Jahre (Entgeltgruppe 14 TV-L). Die Befristung erfolgt nach § 2 Abs. 1 WissZeitVG (Wissenschaftszeitvertragsgesetz). Demnach können nur Bewerber:innen berücksichtigt werden, die noch in dem entsprechenden Umfang über Qualifizierungszeiten nach § 2 Abs. 1 WissZeitVG verfügen. Im Falle des Nachweises herausragender Eignung, Leistung und Befähigung kann nach erfolgreichem Bestehen einer Evaluation die Funktion eines Senior Lecturer (w/m/d) unbefristet übertragen werden (Entgeltgruppe 15 TV-L). Die Wahrnehmung der Aufgaben in Forschung und wissenschaftlicher Lehre erfolgt selbstständig im Rahmen des Bremischen Hochschulgesetzes (§ 24 Abs. 2). Die Lehrverpflichtung richtet sich im Einzelnen nach der Lehrverpflichtungs- und Lehrnachweisverordnung. Sie beträgt in der Funktion als Lecturer 9 und in der Funktion als Senior Lecturer 12 Lehrveranstaltungsstunden.

Die Universität als Arbeitgeberin:

Die Universität Bremen ist mit rund 20.000 Studierenden und ca. 3.500 Beschäftigten eine Universität mittlerer Größe. Sie zählt zu den drittmittel- und forschungsstärksten Universitäten Deutschlands.

Die Universität Bremen zeichnet sich durch ein hohes Maß an Innovationsbereitschaft aus. Besonders für Nachwuchswissenschaftlerinnen und -wissenschaftler ergibt sich hier ein vielseitiges Forschungs- und Lehrumfeld mit planbaren und transparent gestalteten Karrierewegen auch neben der Professur. Informationen zu neuen Karrierewegen für den akademischen Mittelbau sind unter https://www.uni-bremen.de/universitaet/wissenschaftliche-karriere/senior-researcher-senior-lecturer zu finden.

Wir suchen

Wir suchen eine:n promovierte:n Wissenschaftler:in (w/m/d) mit hohem Entwicklungspotenzial, die/der ihre wissenschaftliche Karriere im Bereich der Sportpädagogik und Sportdidaktik weiterentwickeln und den neu aufgebauten sportwissenschaftlichen Standort der Universität Bremen aktiv mitgestalten möchte. Die Position bietet hervorragende Möglichkeiten, ein eigenständiges Forschungs- und Lehrprofil zu entwickeln und sich wissenschaftlich in einem innovativen und dynamischen Umfeld zu etablieren. Die Tätigkeit umfasst selbstständige Forschung und Lehre im Wissenschaftsgebiet der Sportpädagogik und Sportdidaktik. Inhaltlich hebt sie auf das Themenfeld „Bewegung und Sport im Kontext von Bildung, Erziehung und psychomotorischer Förderung“ ab und fokussiert auf die Altersgruppe 0-10 Jahre.

Der sportwissenschaftliche Standort an der Universität Bremen ist im WS 2024/25 eröffnet worden und hält neben dem außerschulischen Profilfach „Sport, Bewegung und Gesundheit“ vor allem bildungs- bzw. lehramtsbezogene sportwissenschaftliche Studiengänge vor (Elementarbereich, Grundschule, Oberschule und Gymnasium). Die Lehramtsstudiengänge sind innovativ, reflexiv und zukunftsorientiert angelegt und thematisch durchgängig mit den zukünftigen Handlungsfeldern verwoben. Die Stelleninhaber:in (w/m/d) soll vornehmlich Module in den Studiengängen im Elementar- und Primarbereich verantworten und in der Forschung eine entsprechende Expertise für folgende Schwerpunkte entwickeln

- Sportunterricht in der Grundschule und
- Psychomotorische Förderung

Die Lehrverantwortung umfasst sportpädagogische und sportdidaktische Veranstaltungen im sportwissenschaftlichen Bachelorstudiengang „Bildungswissenschaften des Elementar- und Primarbereichs“ (BiPEb) sowie im sportwissenschaftlichen Masterstudiengang „Grundschullehramt“. Darüber hinaus ist

Mitarbeit in den psychomotorisch ausgerichteten Veranstaltungen der Studiengänge gewünscht. Zentrales Ziel der Studiengänge ist es, Studierende für die bewegungsbezogene Förderung von Kindern im Elementar- und Primarbereich zu qualifizieren. Von dem/der Stelleninhaber:in (w/m/d) wird erwartet, sich innovativ an der Weiterentwicklung der BiPEb-Studiengänge zu beteiligen und forschungsbasierte Impulse für die Bildungsprozesse im Elementar- und Primarbereich zu verankern.

Ihre Aufgaben im Wesentlichen:

- Selbstständige Forschung und selbstständige forschungsbasierte Lehre, insbesondere in den Bereichen Sportunterricht im Elementar- und Primärbereich und Psychomotorik
- Mitwirkung beim Aufbau und der Weiterentwicklung der Lehrangebote für die Studiengänge Sport im Bachelor „Bildungswissenschaften des Elementar- und Primarbereichs“ und im Master Grundschullehramt, einschließlich der Übernahme von Modulverantwortung
- Organisation und Durchführung von Prüfungen (Modulprüfungen, Bachelor- und Masterarbeiten) sowie Beratung und Betreuung von Studierenden
- Sie beteiligen sich an der Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses
- Unterstützung beim Aufbau von Netzwerken im Bildungs- und Bewegungsbereichs als praxisorientierte Schnittstelle
- Beteiligung in der akademischen Selbstverwaltung, insbesondere in Gremien, Kommissionen und Initiativen zur Weiterentwicklung der Ausbildung von Grundschullehrkräften und Fachkräften im Elementarbereich
-

Ihre Qualifikationen (Einstellungsvoraussetzungen)

- Einschlägiges wissenschaftliches Hochschulstudium im Lehramt oder im Bereich Motologie. Nachzuweisen ist außerdem schulpraktische Erfahrung (bevorzugt) oder die theoretische Auseinandersetzung mit unterrichtlichem bzw. pädagogischem Handeln im Rahmen empirischer Forschung oder fachdidaktischer Forschung im Aufgabengebiet.
- Erfolgreich abgeschlossene Promotion jüngeren Datums mit einem für das Stellenprofil einschlägigen Thema
- Hochschulische Lehrerfahrung (erkennbar u.a. an durchgeführten einschlägigen Lehrveranstaltungen, positiven Evaluationen)
- Hochschuldidaktische Kompetenzen (erkennbar z.B. an einem hochschuldidaktischen Zertifikat, einschlägigen Fortbildungen)
- Erste Forschungserfahrung in o. g. Bereichen
- Sehr gute Deutschkenntnisse Level C1 und gute Englischkenntnisse B2 (Gemeinsamer Europäischer Referenzrahmen für Sprachen – CEF)

Erwünscht sind darüber hinaus:

- Bereitschaft für Kooperationen innerhalb der sportwissenschaftlichen Studiengänge, mit dem ZfLB, der Lehreinheit Fachdidaktiken des Elementar- und Primarbereichs und der Lehreinheit Elementarpädagogik, dem Fachbereichs 11, des Kompetenzzentrums Didaktik der Universität Oldenburg im Rahmen der Nordwestallianz und mit den Wissenschaftsschwerpunkten der Universität Bremen, z. B. dem Wissenschaftsschwerpunkt Health Sciences.
- Hohes Interesse an fächerübergreifenden und praxisorientierten Forschungsfragen im Kontext von Bildung, Erziehung und Förderung von Kindern durch Bewegung und Sport
- Praktische Erfahrungen in der bewegungsbezogenen Förderung von Kindern
- Erfahrungen in der Psychomotorik
- Pädagogische und unterrichtliche Erfahrungen im Elementar- und Primarbereich

Wir bieten:

- Möglichkeit zur eigenständigen Forschung bei vielen Kooperationsmöglichkeiten innerhalb und außerhalb des Fachs
- Eine anspruchsvolle und abwechslungsreiche Tätigkeit im Kontext von Wissenschaft, Lehre und Transfer
- Ein hochmotiviertes sportwissenschaftliches Kollegium
- Je nach persönlicher Qualifikation ein Jahresbruttogehalt nach dem **TV-L** zwischen 57.112,44 € (Stufe 1) und 81.176,28 € (Stufe 6) für eine Vollzeitstelle.

Die individuell vorzunehmende Stufenzuordnung erfolgt seitens der Universität aufgrund der berücksichtigungsfähigen beruflichen Vorerfahrungen im Fall der Einstellungszusage. Von dieser Zuordnung sind auch Zusatzleistungen wie die Jahressonderzahlung („Weihnachtsgeld“) und eventuelle Entwicklungsmöglichkeiten innerhalb der ausgeschriebenen Entgeltgruppe abhängig. Grundlage bilden die geltenden rechtlichen Bestimmungen des TV-L (hier insbesondere der § 16 TV-L).
Für Beamt:innen richtet sich die Besoldung insbesondere nach den Vorschriften des Bremischen Besoldungsgesetz (weitere Informationen finden Sie hier).

- für Angestellte (w/m/d) im öffentlichen Dienst eine zusätzliche Altersversorgung (VBL)
- 30 Tage Erholungsurlaub im Kalenderjahr (bei einer 5-Tage-Woche)
- eine vielfältige, zukunftsorientierte und offene Unternehmenskultur
- Unterstützung durch ein kollegiales, motiviertes Team mit positivem Betriebsklima
- Individuelle Einarbeitung
- Die Möglichkeit zu Fort- und Weiterbildungen
- Vereinbarkeit von Familie und Beruf durch flexible Arbeitszeiten (Gleitzeit) sowie die Möglichkeit zur Mobilen Arbeit (unter Berücksichtigung der Rahmenbedingungen)
- Kostenlose Angebote im Rahmen der Sozial- und Familienberatung
- Ein aktives betriebliches Gesundheitsmanagement inkl. der Möglichkeit von Vergünstigungen bei den örtlichen Sportvereinen oder für Fitnessstudios und Schwimmbäder (EGYM Wellpass)
- Die Möglichkeit der Inanspruchnahme eines Job-Tickets
- Zahlreiche Angebote zu Sport und Kultur
- Abwechslungsreiche Verpflegungsmöglichkeiten in den Mensen des Studierendenwerks

Haben Sie Fragen?

Fragen zur *Ausschreibung* beantwortet Ihnen gerne der Dekan des Fachbereich 11 „Human- und Gesundheitswissenschaften“, Prof. Dr. Ansgar Gerhardus: ansgar.gerhardus@uni-bremen.de

Zu *inhaltlichen* Fragen zu Lehre und Forschung können Sie gerne Prof. Dr. Ina Hunger, Professorin für Sportpädagogik und Sportdidaktik per Mail (inahunge@uni-bremen.de) kontaktieren.

Für *grundsätzliche* Fragen zum Personalauswahlverfahren wenden Sie sich bitte an: Michael Behrends, 0421/218-68602, bewerbung-fb11@vw.uni-bremen.de

So bewerben Sie sich:

Bitte richten Sie Ihre Bewerbung mit den üblichen **Unterlagen** (Anschreiben, Lebenslauf einschließlich Verzeichnis bisher durchgeführter Lehrveranstaltungen und ggf. Publikationsliste, ggf. Lehrevaluationsergebnisse) sowie einem Lehrkonzept (1 -2 Seiten) unter Angabe der **o. g. Kennziffer** bis zum 11.11.2026 via E-Mail an: bewerbung-fb11@vw.uni-bremen.de . oder postalisch an:

Universität Bremen
Fachbereich 11
Postfach 33 04 40
28334 Bremen

Wir weisen darauf hin, dass den Bewerbungsunterlagen keine Fotos beizufügen sind.

Wir bitten Sie, uns von Ihren Bewerbungsunterlagen nur Kopien als ein PDF per E-Mail einzureichen, da wir diese nicht zurücksenden können; diese werden nach Abschluss des Auswahlverfahrens vernichtet.

Hinweis gem. §§ 12, 13 DSGVO: Ihre Bewerbungsunterlagen werden nach den Vorgaben von Art. 6 DSGVO i.V.m. § 12 BremDSGVOAG, §§ 85ff. BremBG, § 15 AGG bis zum Ablauf der gesetzlichen Frist aufbewahrt und anschließend vernichtet.

Etwaige Kosten für das Bewerbungsverfahren können nicht erstattet werden.

Allgemeine Hinweise

Offen für unkonventionelle Ansätze in Forschung und Lehre hat die Universität Bremen sich seit ihrer Gründung vor 50 Jahren ihren Charakter als Ort der kurzen Wege für Menschen und Ideen bewahrt. Mit einem breiten Fächerspektrum verbinden wir außergewöhnliche Leistungsstärke und großes Innovationspotenzial. Als ambitionierte Forschungsuniversität stehen wir für den Ansatz des Forschenden Lernens und eine ausgeprägte Orientierung an Interdisziplinarität. Wissenschaftliche Kooperationen weltweit gestalten wir aktiv und partnerschaftlich.

Heute lernen, lehren, forschen und arbeiten rund 23.000 Menschen auf unserem internationalen Campus. In Forschung und Lehre, Verwaltung und Betrieb bekennen wir uns nachdrücklich zu den Zielen der Nachhaltigkeit, Klimagerechtigkeit und Klimaneutralität. Unser Bremer Spirit drückt sich aus im Mut, Neues zu wagen, in einem unterstützenden Miteinander, in Respekt und Wertschätzung füreinander. Mit unserem Studien- und Forschungsprofil und als Teil des europäischen YUFE-Netzwerks übernehmen wir gesellschaftliche Verantwortung in der Region, in Europa und der Welt. Die Universität ist familienfreundlich, vielfältig und versteht sich als internationale Hochschule. Wir begrüßen daher alle Bewerber:innen unabhängig von Geschlecht, Nationalität, ethnischer und sozialer Herkunft, Religion/Weltanschauung, Behinderung, Alter, sexueller Orientierung und Identität.

Die Universität Bremen fördert die Beschäftigung von Frauen auf allen Ebenen. Frauen werden daher ausdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben.

Schwerbehinderten Menschen wird bei einer Bewerbung bei im Wesentlichen gleicher fachlicher und persönlicher Eignung der Vorrang gegeben.

Veröffentlichung: 14.10.2026	***Kopie an:***
-Uni HP	*- FB11*
-karriere.bremen.de	*- Dez. 2*
	- Dez 1
Bewerbungsschluss:	*- PR*
11.11.2026	*- Zentrale Frauenbeauftragte*
	- Vertrauensfrau d. Schwerbehinderten